K-4-1920 Zukunft schaffen – Innovationen und Chancen

Antragsteller*in: Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei)

Änderungsantrag zu K-4

Von Zeile 41 bis 42 einfügen:
Schule lernen. Nur so schaffen wir ein durchlässiges Schulsystem, das allen Kindern, unabhängig vom Elternhaus, immer wieder neue Chancen bietet.

Lebenslanges und lebensbegleitendes Lernen
Das Lernen hört in der Schule nicht auf, sondern setzt sich lebenslang fort. Dafür leisten die Volkshochschulen in Berlin einen unverzichtbaren Beitrag: in der Grundbildung, in der politischen sowie kulturellen Bildung, bei der Teilhabe, für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Weltoffenheit. Wir wollen die VHS weiter stärken: In klarem Widerspruch zu ihrer Bedeutung sind die VHS immernoch unzureichend finanziert und strukturell schwach, zudem leiden die Dozent*innen unter prekären Arbeitsbedingungen. Diese Mängel wollen die Berliner Grünen abstellen und den Berliner Volkshochschulen zu neuem Glanz verhelfen.

Begründung

Das lebenslangen Lernen wird nur zwei Mal benannt: In Bezug auf die Ausbildung der Kita-Mitarbeiter*innen (Zeile 2270) und im Unterkapitel zu den Hochschulen (Zeile 2525).

Dass die VHS dafür sowie für die (sprachliche) Integration der Eingewanderten eine wichtige Funktion haben, wird gar nicht erwähnt.

Unterstützer*innen

Manuel Honisch (KV Berlin-Kreisfrei); Almut Rieger (KV Berlin-Kreisfrei); Annette Breitsprecher (KV Berlin-Mitte); Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Dirk Jordan (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)